

## Expeditionen ins Unbekannte

### *Die neue FITZ Spielzeit*

*Expeditionen in die rätselhafte Welt der Menschen, eine Entdeckungstour ins glitzernde Reich des Winters, der Blick in eine Wunderkammer, bevölkert von schwebenden Wesen und die Geburt der Weihnacht aus Frost und Fantasie – die FITZ-Premieren im Herbst 2013 zeichnen Gegenwart in überraschenden Farben und Formen. Gastspiele aus den USA und der demokratischen Republik Kongo, die Themenreihe „Märchen für Erwachsene“ und eine Vielzahl Wiederaufnahmen im Kinder- und Abendsegment versprechen ein reiches Theaterangebot für alle Altersgruppen.*

### **Gute Ausgangslage**

Das Stuttgarter Figurentheaterzentrum konnte mit der zurückliegenden Spielzeit mehr als zufrieden sein. Mit einer 75prozentigen Auslastung, einem erfolgreichen Jubiläumsfestival anlässlich seines 30jährigen Bestehens, zahlreichen Kooperationen innerhalb und außerhalb Stuttgarts und einer verstärkten Präsenz im öffentlichen Raum hat das FITZ seiner Rolle als Veranstalter ungewöhnlicher Theaterformen ausgebaut. Einer durchweg guten Resonanz erfreute sich auch der neu gestaltete Webauftritt, der mit seinen vergrößerten Bildanteilen die Eigenheiten der Sparte besser vermittelt und durch Kommentarfunktionen und Verschränkung mit Social-Media-Plattformen eine stärkere Anbindung des Publikums schafft.

Gut bewährt hat sich auch die Einführung von thematischen Schwerpunkten im Abendprogramm. Nach „Heroes Shakespeare“, „Digital Spaces“ und „Kasper strikes back“ startet in der kommenden Spielzeit die Themenreihe „Märchen für Erwachsene“. Neben Evergreens aus dem FITZ-Repertoire wie „Das Frühstücksmärchen“ vom Ensemble Materialtheater und „Die wilden Schwäne“ vom Figurentheater Anne-Kathrin Klatt stehen auch zwei Stuttgarter Erstaufführungen auf dem Programm: das Düsseldorfer Lille Kartoffler Figurentheater präsentiert „Grimmig für Große“, während der Nürnberger Spieler Tristan Vogt mit „Hänsel & Gretel“ aus der Feder des fränkischen Autors Fitzgerald Kusz zu einem bitterbösen Familiendrama rund ums liebe Essen einlädt.

### **Premieren**

Eröffnet wird die Spielzeit im Abendprogramm am 26. September durch die finster-humoristische Krimigroteske „**Ach, Wald!**“, einer sehr freien Version von Arthur Conan Doyles „Der Hund von Baskerville“. Verwundert beobachten Nymphe und Faun, kongenial verkörpert durch die Stuttgarter Figuren- und Performancekünstlerin Stefanie Oberhoff und den Wiener Off-Theater-Star Christoph Bochdansky, das lächerlich-aufgeregte Treiben der Menschen, ihre Gier, ihre Bosheit, ihre Skrupel und das, was sie Moral nennen. Als sich ein grausamer Mord ereignet, ist auch das Interesse der Unmenschlichen geweckt. Unter der Leitung von Marcell Keller entwickelt sich ein Kriminalplot, in dem nicht nur der Täter, sondern auch manche menschliche Untiefe entlarvt wird.

Den Blick von außen auf die Menschenwelt und ihre verwirrenden Gebräuche wirft auch Zäpfel Kern, ein ungebärdiger Verwandter von Carlo Collodis Pinocchio. Unter der Regie von Christiane Zanger spielen das Zikade Theater und Antje Töpfer frei nach Otto Julius Bierbaums Vorlage ein rasantes Stück für Kinder ab acht Jahren, reich an haarsträubenden Abenteuern, Zauberei, Betrug, wandel- und wunderbaren Feen und lebendigen Buchstaben. „**Zäpfel pfeift drauf**“, ein Parodiestück für ein aufregendes, eigensinniges Leben, feiert am 26. Oktober Uraufführung.

Ebenfalls für Kinder ab acht Jahren zeigt das Figurentheater Anne-Kathrin Klatt ab dem 30. November ein außergewöhnliches Weihnachtsstück. „**Elsas heiligste Nacht**“ ist nicht beschaulich, aber herzerwärmend, mindestens so nah an der Gegenwart wie an der ur-

sprünglichen Geschichte von der armen Familie in der eisigen Winternacht. Gemeinsam mit ihrem künstlerischen Partner Michael Miensopoust gelingt es der Tübinger Künstlerin, den Geist des Mitgefühls aus dem entstehen zu lassen, an dem wir im Alltag achtlos vorbeigehen.

Die Inszenierung „**Wunderkammer**“ (Premiere am 14. November) ist der Faszination einer der komplexesten Figurenarten, der Marionette, gewidmet. Als Hommage an den Meister dieser anspruchsvollen Kunst, den weltbekannten Puppenspieler Albrecht Roser, forschen drei seiner prominentesten Schüler, Frank Soehnle vom figuren theater tübingen, der Pforzheimer Marionettenvirtuose Raphael Mürle und Therese Gottschalk vom Stuttgarter FAB-Theater, den vielfältigen Ausdrucksformen und Innovationsmöglichkeiten dieses Genres nach.

Ist alles, was weich, weiß, kalt und funkelnd ist, eine Schneeflocke? Erstmals am 7. Dezember erzählt das Künstlerduo Meinhardt & Krauss in seiner Inszenierung für Kinder ab 4 Jahren „**Herr Eichhorn und der erste Schnee**“ von den tastenden ersten Schritten ins Unbekannte. Assiiert von Igel und Bär macht sich das junge Eichhörnchen auf die Suche nach diesem seltsamen Etwas, das man Schnee nennt.

### **Internationale Gastspiele**

Zwei internationale Gastspiele im FITZ stehen im Oktober auf dem Programm: Am 5. und 6. Oktober präsentieren die jungen Künstler und Künstlerinnen des kongolesischen Kulturzentrums Espace Masolo mit „**Tozali Parti**“ („**Wir sind Partei!**“) im Rahmen der Kinderkulturkarawane ihre jüngste Produktion. Mit Schauspiel, Handpuppenspiel, Maskentheater und mitreißender Blasmusik schildern sie die Geschichte ihres Landes, erzählen vom Streit um Bodenschätze und vom Kampf um die Macht und entwerfen ihre Vision von einem gerechten Leben und einer verantwortungsbewussten Regierung.

Seit Jahrzehnten auf Festivals rund um den Globus präsent und nach langen Jahren endlich wieder im FITZ zu Gast ist der amerikanische Puppenspieler Eric Bass. Der „Magier des Figurentheaters“ zeigt am 16. und 17. Oktober seine inzwischen zum Klassiker avancierten „**Herbstporträts**“, eine Reihe berührender Studien von Menschen „im Herbst ihres Lebens“

## **Veranstaltungsübersicht**

### **Festival**

**06. - 16. 02.2014 IMAGINALE 2014**

Internationales Figurentheaterfestival Baden-Württemberg  
in Stuttgart, Mannheim, Heilbronn, Schorndorf, Eppingen, Ludwigsburg

23 Inszenierungen aus Großbritannien, Frankreich, Deutschland, Italien, Österreich, der Schweiz, den Niederlanden, Belgien und Russland.

### **Premieren im Abendprogramm**

**26.09.2013**

**Ach, Wald!**

Stefanie Oberhoff, Stuttgart und Christoph Bochdansky, Wien

**14.11.2013*****Wunderkammer***

FAB-Theater Stuttgart, Figurentheater Raphael Mürle Pforzheim und  
figuren theater tübingen

**14.02.2014*****Makariens Archiv (Eigenproduktion IMAGINALE 2014)***

Ensemble Makaria, Petersburg/Leipzig in Kooperation mit dem Lindenfels Westflügel und dem Figurentheater Wilde & Vogel Leipzig, dem Ingenieurtheater AKHE Petersburg und dem FITZ! Zentrum für Figurentheater Stuttgart

**17.04.2014*****Feldweg-Gespräche***

Antje Töpfer & O-Team Stuttgart

**08.05.2014*****Frauen lügen ihr Leben (AT)***

Ensemble Materialtheater Stuttgart

**Geplante Wiederaufnahmen (u. a.):**

R.O.O.M. (Meinhardt & Krauss), Drei Affen (Ensemble Materialtheater), Krabat (Figurentheater Wilde & Vogel), Rothschilds Geige (figuren theater tübingen), Pandora Frequenz (Figurentheater Antje Töpfer), Lärm (Ensemble Materialtheater), Lear (Figurentheater Wilde & Vogel), Herrmann geht nach Engelland (Hartmut Liebsch), Salt Stories (Figurentheater Anne-Kathrin Klatt und Robert Atzlinger)

**Premieren im Kinderprogramm****26.10.2013*****Zäpfel pfeift drauf (ab 8 J.)***

Zikade Figurentheater und Antje Töpfer, Stuttgart

**30.11.2013*****Elsas heiligste Nacht (ab 8 J.)***

Figurentheater Anne-Kathrin Klatt und Michael Miensopust, Tübingen

**07.12.2013*****Herr Eichhorn und der erste Schnee (ab 3 J.)***

Meinhardt & Krauss, Stuttgart

**10.01.2014*****Die drei Räuber (ab 8 J.)***

Theater Fayoum, Düsseldorf und Maik Evers, Stuttgart

**Geplante Wiederaufnahmen (u. a.):**

Der Froschkönig (Figurentheater Maren Kaun), Zwerg Nase (Theater zwischen den Welten), Das Mädchen im Löwenkäfig (Ensemble Materialtheater), Die dumme Augustine (kleines spectaculum), Ernesto Hase hat ein Loch in der Tasche (Ensemble Materialtheater), Die vier Lichter des Hirten Simon (Zikade Theater), Es klopft bei Wanja in der Nacht (kleines spectaculum), Die Schneekönigin (Theater zwischen den Welten), Der Hobbit (Figurentheater Wilde & Vogel), Der Tigerprinz (Figurentheater Anne-Kathrin Klatt)